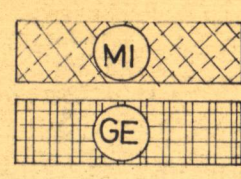


A) FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BAU- UND ZURÜCKVEREINBARUNG VOM 26.6.60 (BGBl. I S. 429) UND DER PLANZEICHNERVERORDNUNG VOM 19.4.1965 (BGBl. I S. 21) X IN DER FASSUNG VOM 26.11.1968 (BGBl. I S. 1233)

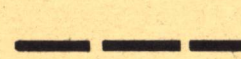
- I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- Nach den Eintragungen im Plan.
- Hierbei bedeuten:
- | |
|---|
| 1 = Geschoszahl (Zahl mit Kreis = zwingend, Zahl ohne Kreis = Höchstgrenze) |
| 2 = Bauweise (o = offen) |
| 3 = Grundflächenzahl (GRZ) |
| 4 = Geschosflächenzahl (GFZ) |

13
24

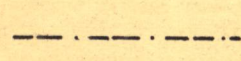


Mischgebiet gleichzeitig überbaubare Grundstücksfläche
Gewerbegebiet

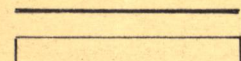
II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN



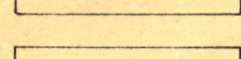
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



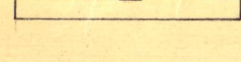
Baugrenze



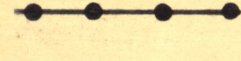
Strassenbegrenzungslinie



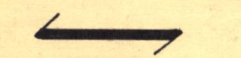
Öffentliche Parkflächen



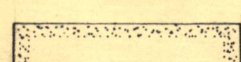
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN



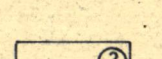
Grünflächen



ZUFahrtsverbot

Für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.

B) NACHRICHTLICHE HINWEISE



Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoszahl und der Hauptfahrrichtung

Neue Parzellengrenzen (unverbindl.)

DIE HÖHENANGABEN WURDEN NACH ÖRTLICHEN HÖHENAUFNAHMEN IM JUNI 1968 EINGETRAGEN. SIE BEZIEHEN SICH AUF „NN“

OSNABRÜCK, DEN 5.5.1968
ING.-BÜRO DR. F. BACH

Osabrück Land
Landbezirk Powe
Gemarkung Powe

ab 1:1000

Stur für Städtebau u. Ortsplanung (Nolte, Johannsen u. Naber) zur Vervielfältigung 15.5.1968 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück an gehört zu Bestandteilen Grundstücksverzeichnis vom 15.5.1968

Ausgefertigt Osnabrück, den 15. Mai 1968
Katasteramt
Im Auftrage

hms

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15.5.1968). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 28. Sept. 1970

Katasteramt



BEBAUUNGSPLAN NR. XVI
GEWERBEGEBIET VOGELPOHL

DER GEMEINDE BELM ALS RECHTSNACHFOLGER
DES PLANUNGS- UND ERSCHLIESSUNGSZWECKVERBANDES
BELM POWE

LANDKREIS OSNABRÜCK M = 1:1000
DIE ZWECKVERBANDSVERSAMMLUNG HAT IN IHRER SITZUNG AM 30. Nov. 1967 GEMÄSS § 2(1) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.
BELM, DEN 17. Sep. 1970

M. C. Schmitt
BÜRGERMEISTER
GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 1.12.1968
DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. IN DER ZEIT VOM 18. Dez. 1969 BIS 19. Jan. 1970 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG. AM 1. Sept. 1970 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE BELM ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
BELM, DEN 17. Sep. 1970

BÜRGERMEISTER
GEMEINDEDIREKTOR

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Fassung vom 7. Juni 1971 in der Öffentlichkeit aufgelegt worden.

Osnabrück, den 7. Juni 1971
Regierungspräsident

DIESER MIT VERLUGUNG VOM 23. JUNI 1971 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 14.7.71 BIS 16.4.72 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
BELM, DEN 20. Okt. 1971

GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG. AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 23. Juni 1971
BELM, DEN 20. Okt. 1971

GEMEINDEDIREKTOR

GEMEINDEDIREKTOR